

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 13. März 1909 Ausser Abonnement  
abends 7 Uhr:

(Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten Preisen)

## Die Räuber

Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller.

Spielleitung: Wilhelm Röntz.

### Personen:

- |  |                   |
|--|-------------------|
| Maximilian, regierender Graf von Moor . . . . .  | George Beckow     |
| Karl } seine Söhne . . . . .                     | Franz Scharwenka  |
| Franz } . . . . .                                | Fritz Schmidt     |
| Amalia von Edelreich . . . . .                   | Elisabeth Wilke   |
| Spiegelberg . . . . .                            | Ernst Herz        |
| Schweizer . . . . .                              | Hermann Heine     |
| Grimm . . . . .                                  | Arthur Schetter   |
| Razmann } Libertiner, nachher Banditen . . . . . | Paul Köllner      |
| Schufferle } . . . . .                           | Hermann Burkard   |
| Roller } . . . . .                               | Ernst Bedau       |
| Schwarz } . . . . .                              | Peter Kirschbaum  |
| Kosinski, ein böhmischer Edelmann . . . . .      | Hellmuth Pfund    |
| Hermann, Bastard eines Edelmannes . . . . .      | Eugen Marlow      |
| Ein Pater . . . . .                              | Egon Hedeberg     |
| Daniel, Diener des Grafen von Moor . . . . .     | Robert Weberg     |
| Ein Diener . . . . .                             | August Liesebrink |

Libertiner. Räuber.

Der Ort der Geschichte ist Deutschland. Die Zeit des 18. Jahrhunderts.  
Dauer ungefähr 2 Jahre.

Nach dem 3. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Ermäßigte Preise):

|  | Mk.  | Mk. | Mk.  | Mk. | Mk.  | Mk. |
|--|------|-----|------|-----|------|-----|
| Proseniumsloge . . . . .   | 3,50 | u.  | 0,40 | =   | 4,00 |     |
| I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih. . . . .  | 2,70 | „   | 0,30 | =   | 3,00 |     |
| I. Rang-Balkon d. hint. Reihen . . . . .   | 2,25 | „   | 0,25 | =   | 2,50 |     |
| I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih. . . . .  | 2,25 | „   | 0,25 | =   | 2,50 |     |
| I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih. . . . .  | 1,80 | „   | 0,20 | =   | 2,00 |     |
| I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4) . . . . .   | 2,05 | „   | 0,25 | =   | 2,30 |     |
| I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe . . . . .                                    | 1,80 | „   | 0,20 | =   | 2,00 |     |
| I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe . . . . . | 1,50 | „   | 0,20 | =   | 1,80 |     |
| Parkettloge die ersten Reihen . . . . .  | 1,80 | u.  | 0,20 | =   | 2,00 |     |
| Parkettloge die hint. Reihen . . . . .   | 1,60 | „   | 0,20 | =   | 1,80 |     |
| Parkett . . . . .  | 1,80 | „   | 0,20 | =   | 2,00 |     |
| II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih. . . . .   | 1,15 | „   | 0,15 | =   | 1,30 |     |
| II. Rang-Balkon d. hint. Reih. . . . .   | 0,90 | „   | 0,10 | =   | 1,00 |     |
| II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih. . . . .   | 0,90 | „   | 0,10 | =   | 1,00 |     |
| II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih. . . . .   | 0,70 | „   | 0,10 | =   | 0,80 |     |
| II. Rang-Proseniums-Loge . . . . .   | 0,70 | „   | 0,10 | =   | 0,80 |     |
| Sitzparterre . . . . .   | 0,70 | „   | 0,10 | =   | 0,80 |     |
| Stehparterre . . . . .   | 0,45 | „   | 0,05 | =   | 0,50 |     |
| Galerie . . . . .  | 0,25 | „   | 0,05 | =   | 0,30 |     |

Sonntag, 14. März, nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:  
Volkst. Vorstellung zu ermäßigten Preisen **Alt-Heidelberg.**  
Abends 7 Uhr: Abonnement 5  
**Tannhäuser.**

Montag, 15. März: Abonnement 6  
**Hoffmanns Erzählungen**

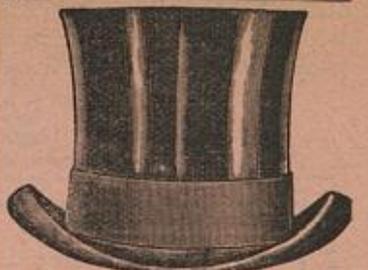
Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger-Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
Manufakturwaren  
und Damenkonfektion  
Schadowstrasse 36  
**Frühjahrs-  
Neuheiten**  
in Damen-Konfektion,  
Kleiderstoffen,  
Teppichen u. Gardinen  
sind in grosser Auswahl eingetroffen.

**Stahlwaren**  
Tonhallenstrasse 2,  
Graf Adolfstrasse 58  
Plücker & Wildt

**Altermann & Schweigmann**  
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei  
— Jahres-Abonnements —  
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze  
Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

In der „Frankfurter kaiserl. Reichs-Ober-Post-Amts-Zeitung“ vom Jahre 1797 findet sich nachstehender, von dem Bürgermeisteramt der weiland freien Reichsstadt Nürnberg unterm 15. August 1797 erlassene Steckbrief: „Es ist eine gewisse Operistin Namens Catharina Schröfl mit ihrem Amanten, dem Schauspieler Petriv, welche sich beide bei hier anwesender unter Hochgräflich von Fuggerischer Intendanten stehender Augspurger deutschen Schauspielergesellschaft laut eines von ihnen eigenhändig unterzeichneten Kontrakts d. d. 24. April dieses Jahres und zwar sie Schröfl als erste Sängerin, und er Petriv, als zweiter Tenorist, auf ein Jahr engagiert haben, ohngeachtet ihrer ansehnlichen, allwöchentlich richtig erhaltenen Gage: mit einem an die Direktion noch über dieses schuldenden, sehr beträchtlichen Geldvorschuss-Restes in den jüngst verwichenen Tagen von hier heimlicher und boshafter Weise entwichen, und haben durch diese bössliche Entweichung die Theaterdirektion in nicht geringen Schaden versetzt. — Es werden daher jede Ortsobrigkeit, in subsidium Juris et sub oblatione reciproci in similibus geziemend ersucht, die entwichene Madame oder Demoiselle Schröfl, wie sie sich zu nennen beliebt wird, welche gross und stark von Person, dann an ihren schwarzen Haaren und grossem Mund kennbar, gleichwie ihr Verführer Petriv, ein Tiroler von Geburt, der von schlankem langen Wuchs, auch an seinen braunen Haaren und stets gefütterten Waden, wie nicht minder an seiner Landessprache, welche er stark durch die Nase spricht, zu erkennen ist, auf betretenden Fall sogleich arretieren und sofort gegen Erstattung der Kosten ohne weiteres durch eine sichere Gelegenheit anhero ausliefern zu lassen“.

Liebevolles Urteil. Erster Schauspieler: „Na, lieber B., wie gefällt Ihnen denn unser neuer Kollege, der kleine N.?“ — Zweiter Schauspieler: „Wunderbares Spiel der allmächtigen Natur, in einem so kleinen Gefäss eine solche Fülle von Talentlosigkeit anzuhäufen!“



## Taschenfahrplan

für den  
**Rheinisch-Westf. Industriebezirk**

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:  
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Heas, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge  
nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

### Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Horn, Feldpausch  
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1993
- Derendorferstrasse 19**  
Jean Dblmer . Fernspr. 4977
- Wehrhain 30**  
Alfred Hötcher . Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

### Düsseldorfer

## General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Reuss, Niederstr. 43**

### Auswärtige Filialen:

- Beurath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 71, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144.
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Müires, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. E. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Oiligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Köther, Kaiserstr. 157.
- Ratingen**  
Hüb. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlemerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

## Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

### Einladung zum Abonnement

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechnen vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

|  |           |
|--|-----------|
| Für eine Person . . . . .                                      | 12,50 Mk. |
| Für zwei Personen derselben Familie . . . . .                  | 18,— "    |
| Für eine Familie . . . . .                                     | 25,— "    |
| Zusatzkarten à Person . . . . .                                | 6,— "     |
| Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder . . . . . | 3,— "     |

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

|                        |                   |                                   |           |                                   |
|------------------------|-------------------|-----------------------------------|-----------|-----------------------------------|
| Fütterungs-<br>Zeiten: | Raubvögel         | 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr | Bären     | 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr |
|                        | Wölfe u. Hyänen   | 3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "   | Raubtiere | 5 "                               |
|                        | Pelikane u. Möven | 4 "                               |           |                                   |

## Plakate

u. Austragzettel

Liefert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher  
Nr. 154

## Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zechen

W. Arnold Nachf.,

Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

## Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
Erfurt 1897    Krefeld 1899    Düsseldorf 1902    Paris 1905  
Hamburg 1897    Erfurt 1901    Köln 1903    Mannheim 1907  
Erfurt 1898    Frankfurt M. 1900    Düsseldorf 1904

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

## Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte. und Sonntags mittags die beliebtesten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

## „Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelse Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater

Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 16. März: **Tiefland**. Abonnement 7.  
Mittwoch, 17. März: **Die lustige Witwe**. Abonnement 8.  
Donnerstag, 18. März: **Die fremde Frau** (La femme X.) Abonn. 1.  
Freitag, 19. März: **Aida**. Abonnement 2.  
Samstag, 20. März: **Moritur**. Abonnement 3.  
Sonntag, den 21. März, abends 7 Uhr: **Der Trompeter von Säckingen**. Abonnement 4.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
jetzt **Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fernspr. 486 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Brikets.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie  
= Bauer =**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung.



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

Martin

Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang  
**sämtlicher Neuheiten**  
 in unseren Spezial-Artikeln  
**Tapeten - Linoleum**  
**Wand**  
 zeige  
**Rheinisches Tap**  
 Schad

**Düsseldorf**  
 Dienstag, 16. März: **Tiefland**  
 Mittwoch, 17. März: **Die Lu**  
 Donnerstag, 18. März: **Die f**  
 Freitag, 19. März: **Ayda**  
 Samstag, 20. März: **Moritu**  
 Sonntag, den 21. März, aben  
**Säckingen**. Abonneme  
 Die Abonnementskarten  
 Während der Hauptpausen wird  
 Nach Schluss der Vorstellung  
 dem Haupteingange des Stadt  
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. 2  
 4. Derendorf, 5. Unterbilck (f

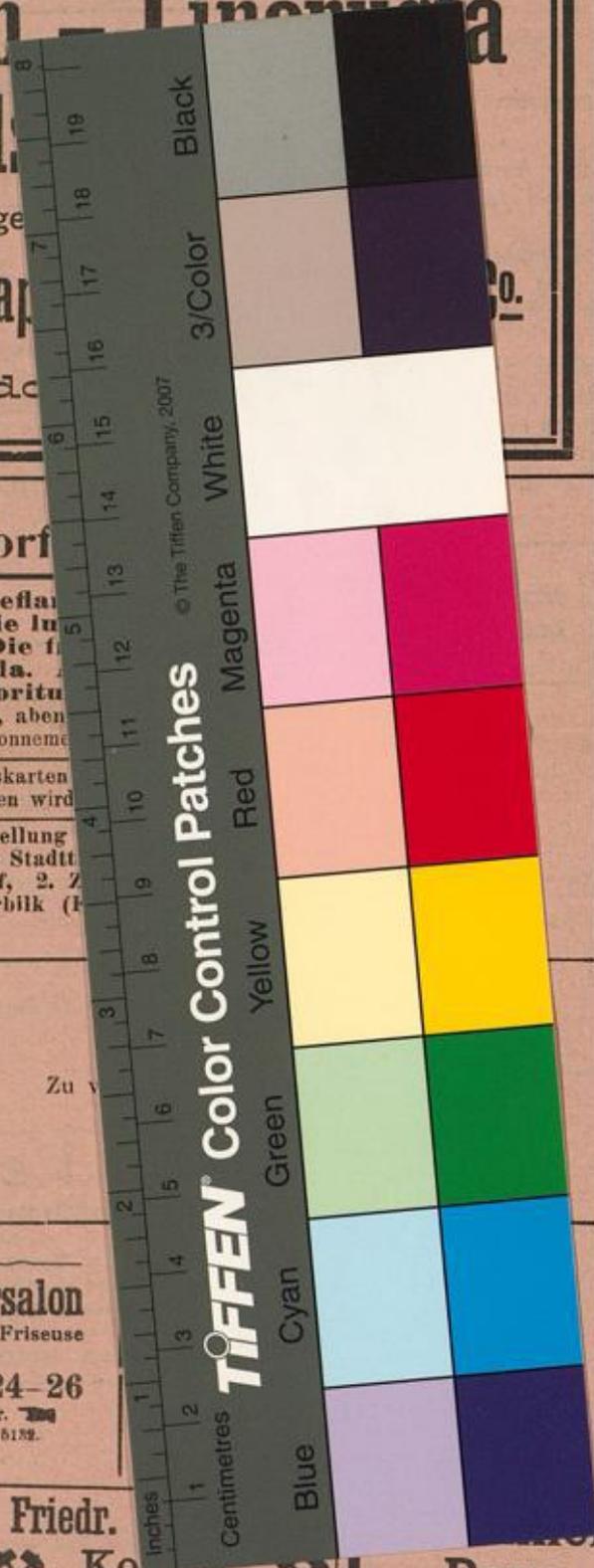
Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 6152. ☎ Telephon 6152.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
**Koks, Brikets**  
 Fernspr. 486 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr.**  
 Kohlen,  
**Koks, Brikets.**  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in  
 meiner Privatwohnung Fürsten-  
 wallstr. 83 l. entgegengenommen.

**Merie**  
 = **Bauer** =  
**Schadowstrasse 14**  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
**Langenbrahm - Anthrazit**  
 la. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung.



**Hotel Germania**  
 am Haupt-Bahnhof  
 ————  
 ————  
**Erstklassiges**  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
 ————  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**



General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

**Hotel Royal**  
 am Hauptbahnhof  
 ff. Weinrestaurant  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
 sowie nach Schluss der Theater